

Protokollauszug

aus der

33. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales und Inklusion

vom 17.10.2017

öffentlich

**Top 4.4 Seniorengerechtes Bauen
17/SVV/0381
geändert beschlossen**

Herr Finken bringt die neue Fassung des Antrages ein und erklärt, dass diese mit der Verwaltung abgestimmt ist.

Herr Jekel (Bereich Wohnen) erklärt auf Nachfrage, dass sich der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr mit dem ursprünglichen Antrag befasst hat und diese Fassung für erledigt erklärt hat. Die geänderte Fassung wurde nicht im SBV-Ausschuss behandelt.

Frau Schulze bittet, dies auch mit der ProPotsdam GmbH zu beraten.

Herr Jekel teilt mit, dass die ProPotsdam GmbH mit dem ursprünglichen Antrag befasst war.

Herr Puschmann würde es befürworten, wenn nicht nur seniorengerecht sondern barrierearm oder barrierefrei gebaut werden soll.

Herr Schubert schlägt vor, über den Antrag abzustimmen.

Frau Schulze fragt, ob die Stellungnahme der ProPotsdam GmbH an das Beteiligungsmanagement als Anlage zum Protokoll ausgereicht werden könne.

Frau Eisenblätter stellt die neue Fassung des Antrags zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, durch die Landeshauptstadt und deren Gesellschaften bei gefördertem wie frei finanziertem Wohnungsneubau entsprechend der bisherigen Übung alle Wohnungen auch zukünftig alten- und behindertengerecht sowie barrierefrei und barrierearm neu zu bauen. Dies soll bei der nächsten Überarbeitung des Balanced Scorecard Verfahrens festgeschrieben werden.

Darüber hinaus ist zu prüfen, wie diese Wohnungen so auf dem Markt angeboten werden, dass die Zielgruppe vorrangig Zugriff auf barrierefreie oder barrierereduzierte Wohnungen erhält.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	0